

SC Weßling II – ASV Biburg III 8:1 (3:0)

- viele Tore doch Überlegenheit sieht anders aus -

Endlich war es so weit, das erste Heimspielwochenende der SCW Fußballherren in der neuen Saison stand an. Nach einem sehr mühevollen Auftakt in Gilching, machte Coach Tony Wohlmann seinem Kader bereits am Donnerstag während der Spielersitzung klar, vor heimischen Publikum müssen wir uns abgeklärter präsentieren, mehr Spielwitz und Kreativität an den Tag legen!

Betrachtet man die ersten 15 Spielminuten der Partie gegen die dritte Mannschaft des ASV Biburg, könnte man annehmen dass die Reservisten des SCW bei der Spielersitzung nicht anwesend waren. Das Team agierte Anfangs lustlos und unkonzentriert, doch nach ein paar klaren lautstarken, taktischen Zurufen aus Weßlings Coaching-Zone sorgte neu/alt Kapitän A.Lang (fehlte arbeitsbedingt im ersten Spiel) in der 16. Spielminute mit einem platzierten Schuss ins linke Toreck für die erlösende 1:0 Führung.

Das Spiel der Weßlinger schien sich allmählich zum Positiven zu ändern, und die Ratschläge, des Anfangs unzufriedenen Trainers, zu fruchten. Der erstmals in der Startelf stehende Knipser M. Greil (aufgrund ehrgeiziger Trainingsbeteiligung) erhöhte in der 25. Minute prompt zur 2:0 Führung. In ausgezeichneter Form befindet sich der flinke Mittelfeldspieler M. Ullmann, welcher auf der linken Außenbahn derzeit nicht zu ersetzen ist. Seine konstante Leistung war zugleich der Schlüssel zur 3:0-Führung, einfach klasse wie der Junge Kerl aus halblinker Position abziehen kann, SCW Jugendarbeit wie sie im Lehrbuch steht.

Auch das erstmalig debütierende 6er-Duo M.Endlich und A.Lang zeigte nach anfänglichen Stellungsfehlern überragende Kombinationen, so war es ein leichtes für Lang den abgetropften Ball von Endlich am 16er zum 4:0 ins Kreuzeck zu nageln (47.). Nach Vorarbeit von Kapitän Lang, durfte sich auch der Wirbelsturm Tayfun Demirci, nach technisch einwandfreien Schuss aus 11 Metern, zum 5:0 in die Torjägerliste eintragen (49.). Ein weiteres "graues Haar" durfte Trainer Wohlmann in der 57. Spielminute gewachsen sein, die SCW Defensive in einer Tiefschlafphase, die der ASV abgeklärt zum 5:1 Anschlusstreffer nutzte. Denn Schönheitsfehler schnell wieder korrigieren, das war auch die Devise von P. Meisinger, der Innenverteidiger setzte zum Solo an und netzte in der 66. Minute aus 18 Metern eiskalt zum 6:1 ein. Nach einem sensationellen Flugball von M. Ullmann auf A. Lang, fackelte dieser nicht lange und machte mit dem 7:1 seinen Dreierpack zum persönlichen Saisonauftakt perfekt. Die fast schon als Routine erscheinende Treffsicherheit des Käpt'n ist wohl auf eine rege Beteiligung an der Vorbereitung zurückzuführen! Zehn Minuten vor Abpfiff krönte M. Ullmann seine beachtlich läuferisch starke Leistung mit seinem Treffer zum 8:1 Endstand.

Fazit: Mit etwas weniger Überheblichkeit (Unterschätzen des Gegners) und deutlich mehr Konzentration in der ersten Viertelstunde, muss das Ergebnis am Ende einer solchen Partie zweistellig Ausfallen. Fakt ist, die Reserve des SCW befindet sich in einer aufsteigenden Leistungskurve und besetzt verdient die Tabellenspitze.

Andy Lang

Kader:

Keller – Koller M., Meisinger, Risch, Weers – Ullmann, Endlich, Dauner, Lang, Bernlochner – Greil

von Rebay F., Demirci